

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 85 (2000)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

.....
Dringende Bitte an unsere Leser/innen ✓
 Seit dem 1.1.2000 berechnet uns die POST für alle von ihr gemeldeten Adressänderungen Fr.1.50. Um diese vermeidbaren Mehrkosten einzusparen, bitten wir alle Leser, uns **Adressänderungen** im Voraus zu melden. Adresse, Telefon oder Fax finden Sie im FREDENKER auf S. 8, unter "Zentralsekretariat".
 Besten Dank! Der Zentralsekretär

Freie JungdenkerInnen

Nächstes Treffen
Montag, 28. Februar
18.30 bis ca. 21.30h
 Bahnhofbuffet Olten
Themen: Werbung, Freidenkerspende 2000
Kontaktpersonen
 V. Aldridge 061 261 54 27
 R. Caspar 031 911 00 39

in den Sektionen

Basel (Union)

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr Freie Zusammenkunft im Restaurant "Storchen" Basel.
 Jeden 2. Dienstag im Monat Vorstandssitzung um 19 Uhr in unserem Lokal.

Basel (Vereinigung)

Sonntag, 27. Februar 2000
Gespräch am runden Tisch
 10-12 Uhr
 Thema: **Was ist ein Freidenker?**
 Gastvorsitz: **Jean Kaech** Bern
 Rest. Rheinfelderhof (1.Stock)
 Hammerstr. 61, 4058 Basel
 Tram 6 & 14

Bern

Vorankündigung
Dienstag, 14. März 2000
Jahres-Hauptversammlung
 19 Uhr, Hotel Bern
Details in der Einladung

Schaffhausen

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr, Freie Zusammenkunft im Rest. "Falken", Schaffhausen

Winterthur

Mittwoch, 2. Februar 2000
Mittwochstamm 20 Uhr
 Restaurant "Casino", Winterthur

Zürich

Dienstag, 8. Februar 2000
Freie Zusammenkunft 14.30 Uhr
 Thema: **"Faszination Weltall"**
 zur Veranstaltung vom Nov. 1999
 Restaurant "Cooperativo"
 Strassburgstr. 5

Vorankündigung
Samstag, 1. April 2000
Generalversammlung
 Restaurant Vorderberg
Details in der Einladung

„Als mein Kind geboren wurde, war ich sehr traurig“ Spätfolgen des Chemiewaffen-Einsatzes im Vietnamkrieg

Ausstellung

Der Basler Fotograf Roland Schmid zeigt das aktuelle Gesicht der Agent Orange-Folgen. Die Magnum-Fotografen René Burri (Schweiz) und Marc Riboud (Frankreich) dokumentieren den Krieg von damals. Vu Nath und weitere vietnamesische Fotografinnen und Fotografen schildern heutiges Alltagsleben. Zu sehen sind auch einige der berühmtesten Vietnamkriegs-Fotografien, die das Gewissen der Welt stark beeinflussten.

Basel: bis Sonntag 13. Februar 2000, Ausstellungsraum Klingental, Kaserne. Kasernenstr. 22 (den Hof überqueren). Ab Bahnhof SBB Tram Nr. 8 bis Haltestelle Kaserne

Olten: 28. April bis 26. Mai 2000, Stadthaus Olten

Begleitendes Buch (Ausstellungskatalog)

Peter Jaeggi Hrsg.

„Als mein Kind geboren wurde, war ich sehr traurig“. Spätfolgen des Chemiewaffen-Einsatzes im Vietnamkrieg

Lenos Verlag Basel, 2000
 ISBN 3-85787-298-5
 160 Seiten, 70 Fotografien, broschiert, Fr. 39.80

Das Buch dokumentiert erschütternde Weise die aktuelle Lage nach 25 Jahren. Zu Wort kommen Opfer und WissenschaftlerInnen aus Vietnam. Es zeigt die Geschichte von Agent Orange und wie sich die Verantwortlichen bis heute aus der Affäre ziehen.

